



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN
EICH- UND BESCHUSSWESEN

Erklärung über die Erfüllung der Anforderungen der Normen

DIN EN ISO / IEC 17025:2005

DIN EN ISO / IEC 17020:2012

DIN EN ISO / IEC 17065:2013

Der Landesbetrieb Eich- und Beschusswesen Baden-Württemberg (EBBW) ist eine Abteilung des Regierungspräsidiums Tübingen (RPT) und besteht aus acht Referaten mit insgesamt 12 Dienststellen. Die Fachaufsicht liegt beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg. Diese Erklärung gilt für die Tätigkeit der Leitung, der Referate 101 bis 105 und für die Konformitätsbewertungsstelle 0103. Vom EBBW werden die Anforderungen der oben genannten Normen erfüllt und angewendet.

Der Aufgabenbereich ist durch Zuständigkeitsverordnungen abgegrenzt, die intern durch Organigramme und Geschäftsverteilungspläne untersetzt sind. Die Aufgaben werden auf der Grundlage von Vorschriften (Gesetzen, Verordnungen, Verwaltungsvorschriften) durchgeführt.

Verwaltungsvorschriften mit organisatorischen Festlegungen und technischem Hintergrund detaillieren die Rahmenbedingungen. Die Prüfverfahren sind international (z.B. EG, OIML, WELMEC, CEN/CENELEC, ISO/IEC) oder national (z.B. über Gremien des Mess- und Eichwesens, DIN) abgestimmt.

Die Zuständigkeiten, Verfahren und Mittel sind dokumentiert. Die verwendeten Normale sind auf die SI-Einheiten rückgeführt. Die Wirksamkeit dieses Systems wird z.B. durch Selbstbewertung, durch Vergleichsmessungen und Begutachtungen sichergestellt.

Geeichte Messgeräte können auch außerhalb des eigentlichen Bestimmungszweckes eingesetzt werden, z.B. als Messmittel in QM-Systemen bei Herstellern, Prüf-, Zertifizierungs- und Konformitätsbewertungsstellen.

Alle im Geltungsbereich durchgeführten Tätigkeiten (z.B. Zertifizierung, Inspektionen, Eichung, Prüfungen oder Kalibrierungen) werden von einer kompetenten Stelle vorgenommen. Die darüber ausgestellten Ergebnisberichte können für Messgeräte folglich als Nachweis der Rückführung auf SI-Einheiten verwendet werden.

Stuttgart, den 24.10.2017

Uwe Alle
Leiter EBBW